



25.03.2009

## ERINNERUNGSKULTUR: Onlineportal zur Wende

**BERLIN** - Die friedliche Revolution von 1989 liegt nunmehr 20 Jahre zurück. Im Jubiläumsjahr widmet sich das Onlineportal [www.friedlicherevolution.de](http://www.friedlicherevolution.de) der Epochenwende. Die gestern in Berlin von der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur freigeschaltete Internetseite bildet alle relevanten Debatten aus Zeitungen, Funk und Fernsehen ab. Interviews stehen neben Rezensionen von Büchern, Film- und Rundfunkproduktionen sowie Presseschauen. Neben der Medienbeobachtung spielt für die Macher der Plattform die Archivierung und Bereitstellung von Quellen und Beiträgen eine wichtige Rolle. Nutzer können Ideen einbringen.

In erster Linie gehe es darum, die Errungenschaften von damals den folgenden Generationen zu vermitteln, sagte der Vorsitzende der Stiftung, Rainer Eppelmann. Martin Sabrow, Direktor des Zentrums für Zeithistorische Forschung Potsdam (ZZF), wies als einer der Unterstützer der Aktion dem „digitalen Magazin“ eine „Schlüsselrolle“ in der aktuellen Erinnerungskultur zu. „Denn das alles soll kein Dialog der wenigen bleiben.“ (ach)

### Mehr zum Thema

- » [www.friedlicherevolution.de](http://www.friedlicherevolution.de) : <http://www.friedlicherevolution.de/>
- » [MaerkischeAllgemeine.de/wende](http://www.MaerkischeAllgemeine.de/wende) : <http://www.MaerkischeAllgemeine.de/wende>

 Ihre Meinung ist gefragt!